

Statistischer Bericht

F II 1 - m 09/07

┌ Baugenehmigungen
im **Land Brandenburg**
September 2007

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32
Tel. (030) 9021 3603/3843/3355
Fax (030) 5158 8302
9021 3599
bau@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39444
Fax: 0331 39418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

F II 1 - m 09/07

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: monatlich

Preis:

Print-Version: 6,00 EUR
Excel-Version: 16,00 EUR

Zeichenerklärung:

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbemerkung	2
Baugenehmigungen	
1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg 1992 - 2007	3
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg September 2007 nach Gebäudeart und Bauherren	4
3. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude im Land Brandenburg September 2007 nach Gebäudeart und Bauherren	5
4. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg September 2007 und 01.01.-30.09.2007 nach Verwaltungsbezirken	6
5. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen im Land Brandenburg September 2007 und 01.01.-30.09.2007 nach Verwaltungsbezirken	7
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude im Land Brandenburg September 2007 und 01.01.-30.09.2007 nach Verwaltungsbezirken	8
7. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg September 2007 und 01.01.-30.09.2007 nach Verwaltungsbezirken	9

Vorbemerkung

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz- HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz- BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung - BbgBauVorIV) vom 13. Oktober 2003 (GVBl. II/03 S. 518) ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen.

Erfasst werden alle genehmigungspflichtigen Bauvorhaben, alle Bauvorhaben nach §§ 57, 58 der Brandenburgischen Bauordnung - BbgBO und die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ist eine Bundesstatistik der genehmigungspflichtigen Bauvorhaben sowie der Bauvorhaben nach §§ 57, 58 BbgBO und der zustimmungspflichtigen Bauvorhaben mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung.

Die Bautätigkeitsstatistiken liefern nicht nur Informationen über Umfang und Struktur des Baugeschehens in tiefer regionaler und sachlicher Gliederung, sondern sind darüber hinaus ein wichtiger frühzeitiger Konjunkturindikator im Bausektor. Gleichzeitig stellen sie Planungsdaten für Wirtschaft, Forschung und Gebietskörperschaften bereit.

Als Ergebnisse werden Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, der Bauüberhang (am Jahresende genehmigt, aber noch nicht fertig gestellte Bauvorhaben) und die Abgänge des Berichtsjahres dargestellt. Gleichzeitig dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohnungsbestandsfortschreibung. Erhebungseinheit ist das Gebäude bzw. die Baumaßnahme.

Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfasst.

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- und Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses verstanden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden und die Gemeinden.

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den Meldungen der unteren Bauaufsichtsbehörden, die nicht immer zeitgleich abgegeben werden können.

Die monatlichen Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Meldungen, die im Berichtszeitraum übersandt wurden. Hieraus ergeben sich Unterschiede zu dem tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten, die sich erst in der Zusammenfassung zum Jahresende ausgleichen.

Ab Januar 2007 werden Ergebnisse zu Baufertigstellungen jährlich erstellt und publiziert (siehe Art. 4 Erstes Mittelstands-Entlastungs-Gesetz).

- Anmerkung:
- Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.
 - Abweichungen in der Summe ergeben sich aus den Rundungen der Einzelwerte. Dieser Sachverhalt trifft bei den Flächenwerten zu.

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg 1992 - 2007

Jahr Monat	Baugenehmigungen								
	Wohngebäude								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden
	ins- gesamt	mit			Wohnungen			veransch. Kosten der Bauwerke	
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl						1 000 m³	100 m²	1 000 EUR		Anzahl
1992	3 168	2 689	323	156	4 805	2 554	4 677	506 867	454
1993	7 940	6 165	782	993	16 763	8 046	14 843	1 681 378	831
1994	10 378	7 797	1 209	1 372	24 094	11 026	20 767	2 425 306	1 121
1995	13 205	9 865	1 352	1 988	32 287	14 351	27 497	3 316 946	1 145
1996	16 094	12 457	1 571	2 066	34 898	15 922	30 557	3 612 005	1 197
1997	17 990	14 936	1 545	1 509	31 390	14 877	28 945	3 350 862	653
1998	15 212	13 144	1 318	750	22 775	11 445	22 320	2 577 315	442
1999	15 662	14 037	1 219	406	19 718	10 602	20 682	2 325 995	375
2000	11 325	10 103	893	329	14 369	7 933	15 357	1 718 349	242
2001	9 507	8 600	699	208	11 584	6 497	12 671	1 375 134	290
2002	8 761	7 946	615	200	10 609	6 007	11 624	1 252 787	208
2003	10 387	9 482	733	172	12 399	7 099	13 624	1 455 597	114
2004	8 552	7 892	526	134	9 819	5 851	11 149	1 179 522	81
2005	7 113	6 641	357	115	8 219	4 771	9 330	960 030	72
2006	7 303	6 807	387	109	8 248	4 998	9 712	1 015 408	68
2006 Januar	528	494	29	5	595	339	671	69 902	10
Februar	693	660	24	9	766	475	916	95 446	1
März	1 024	963	49	12	1 140	673	1 344	136 600	3
April	844	782	55	7	929	578	1 130	117 873	4
Mai	810	761	46	3	868	553	1 070	112 468	2
Juni	607	554	42	11	722	431	838	87 054	1
Juli	545	510	24	11	613	365	715	74 891	-
August	580	534	37	9	649	403	788	83 188	9
September	460	427	23	10	544	314	595	62 320	9
Oktober	451	421	18	12	532	311	608	62 226	15
November	399	370	21	8	468	268	524	53 470	7
Dezember	362	331	19	12	422	288	515	60 270	7
2007 Januar	305	278	15	12	410	214	423	44 940	2
Februar	292	269	17	6	337	192	370	39 328	7
März	466	418	24	24	710	365	718	70 576	5
April	371	338	21	12	452	249	488	52 473	3
Mai	423	390	18	15	533	304	580	60 933	6
Juni	429	386	24	19	519	312	603	64 006	3
Juli	486	444	31	11	610	351	705	72 306	2
August	452	422	19	11	556	323	628	69 023	12
September	426	400	15	11	571	328	624	69 021	61
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen ¹⁾ an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg September 2007 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten der Bauwerke
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	658	925,0	682	749,1	3 070	131 085
Wohngebäude zusammen	554	75,4	626	720,8	2 927	84 065
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	.	.
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	.	.
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	.	.	.	.	.	.
Wohnheime	1	- 2,0	-	-	9	70
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	9	- 7,3	60	46,8	211	4 844
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	4	3,4	15	8,2	53	2 830
Unternehmen	63	11,4	102	104,9	414	16 114
davon						
Wohnungsunternehmen	34	7,4	62	68,8	253	12 484
Immobilienfonds	1	-	- 1	0,1	- 3	45
sonstige Unternehmen	28	4,0	41	36,1	164	3 585
private Haushalte	485	63,4	504	604,9	2 445	64 949
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	- 2,8	5	2,7	15	172
Nichtwohngebäude zusammen	104	849,6	56	28,3	143	47 020
davon						
Anstaltsgebäude	4	54,5	54	27,2	105	7 677
Büro- und Verwaltungsgebäude	8	32,3	1	2,0	7	4 509
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	8	139,4	-	-	-	9 846
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	62	576,9	3	3,2	35	20 479
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	20	174,5	1	0,8	3	8 496
Handels- und Lagergebäude	25	382,6	2	1,6	6	9 405
Hotels und Gaststätten	8	10,0	- 1	- 0,5	21	2 063
sonstige Nichtwohngebäude	22	46,5	- 2	- 4,1	- 4	4 509
darunter						
ausgewählte Infrastrukturegebäude	33	124,3	53	24,4	106	14 138
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	5	8,1	- 1	- 1,0	- 3	1 743
Unternehmen	69	775,0	53	27,9	134	38 165
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	10	41,9	-	-	-	2 303
Produzierendes Gewerbe	20	480,0	2	2,1	8	18 641
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	39	253,2	51	25,9	126	17 221
darunter						
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-
private Haushalte	22	27,7	2	1,1	10	2 271
Organisationen ohne Erwerbszweck	8	38,8	2	0,3	2	4 841

1) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

3. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude im Land Brandenburg September 2007 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten der Bauwerke
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
Wohn- und Nichtwohngebäude	495	840	926,0	632	655,5	2 738	108 295
Wohngebäude zusammen	426	328	133,9	571	623,6	2 604	69 021
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	400	259	111,5	400	497,5	2 073	54 309
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	15	14	5,2	30	28,5	128	2 683
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	11	55	17,1	141	97,7	403	12 029
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	5	17	4,5	47	34,1	165	3 297
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	2	10	5,0	12	6,7	45	2 680
Unternehmen	44	49	22,3	107	96,6	404	9 699
davon							
Wohnungsunternehmen	22	32	9,6	75	68,0	280	6 801
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen	22	17	12,7	32	28,6	124	2 898
private Haushalte	380	269	106,6	452	520,3	2 155	56 642
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohngebäude zusammen	69	512	792,1	61	31,9	134	39 274
davon							
Anstaltsgebäude	2	29	48,9	60	30,6	123	7 177
Büro- und Verwaltungsgebäude	2	2	4,4	-	-	-	341
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	7	231	137,4	-	-	-	9 796
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	44	230	559,8	1	1,3	5	17 887
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	17	83	171,6	-	-	-	8 087
Handels- und Lagergebäude	18	141	374,9	1	1,3	5	9 076
Hotels und Gaststätten	3	2	4,2	-	-	-	347
sonstige Nichtwohngebäude	14	20	41,6	-	-	6	4 073
darunter							
ausgewählte Infrastrukturegebäude	22	61	110,6	60	30,6	129	13 165
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	2	1	3,5	-	-	-	285
Unternehmen	47	480	727,3	53	28,1	108	33 100
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	7	22	37,7	-	-	-	2 017
Produzierendes Gewerbe	16	341	469,1	-	-	-	18 025
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	24	117	220,5	53	28,1	108	13 058
darunter							
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-
private Haushalte	16	15	29,1	-	-	6	1 733
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	17	32,3	8	3,8	20	4 156

**4. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude im Land Brandenburg
September 2007 und 01.01.-30.09.2007 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten der Bauwerke
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	
September 2007						
Brandenburg an der Havel	11	7	5,1	11	12,7	1 519
Cottbus	7	4	2,0	7	8,4	929
Frankfurt (Oder)	5	11	3,2	30	22,6	2 082
Potsdam	13	19	3,9	41	43,7	4 769
Barnim	40	25	6,7	40	49,7	5 010
Dahme-Spreewald	39	33	13,7	57	65,9	6 254
Elbe-Elster	5	4	4,3	6	7,9	701
Havelland	63	41	9,4	66	81,4	9 047
Märkisch-Oderland	38	27	11,3	39	51,1	5 404
Oberhavel	86	54	27,3	89	104,1	11 479
Oberspreewald-Lausitz	1	10	5,0	11	6,0	2 600
Oder-Spree	17	13	5,1	28	29,2	2 821
Ostprignitz-Ruppin	10	6	4,4	12	11,4	1 114
Potsdam-Mittelmark	51	35	18,5	53	66,3	7 644
Prignitz	5	4	1,9	5	6,2	704
Spree-Neiße	4	6	1,7	14	10,5	1 132
Teltow-Fläming	19	11	2,4	20	22,7	2 387
Uckermark	12	17	8,2	42	24,0	3 425
Land Brandenburg	426	328	133,9	571	623,6	69 021
darunter engerer Verflechtungsraum	324	231	84,6	388	460,1	48 995
01.01.-30.09.2007						
Brandenburg an der Havel	57	51	25,1	111	110,9	9 678
Cottbus	86	70	34,5	127	138,7	13 384
Frankfurt (Oder)	62	63	34,9	149	125,6	12 254
Potsdam	215	218	106,4	428	453,4	44 934
Barnim	299	179	48,0	314	359,8	37 794
Dahme-Spreewald	296	208	73,6	383	397,0	40 101
Elbe-Elster	35	34	19,8	59	58,3	6 269
Havelland	444	308	96,2	533	600,0	64 703
Märkisch-Oderland	312	218	102,5	378	426,2	43 285
Oberhavel	492	357	152,9	631	695,8	77 245
Oberspreewald-Lausitz	37	34	20,0	55	52,2	7 281
Oder-Spree	248	160	70,3	289	314,2	33 686
Ostprignitz-Ruppin	60	35	11,7	64	73,7	7 213
Potsdam-Mittelmark	521	375	201,3	579	703,3	78 902
Prignitz	35	23	7,6	35	44,3	4 399
Spree-Neiße	73	49	17,4	91	97,2	9 630
Teltow-Fläming	291	186	62,5	316	364,5	38 744
Uckermark	87	69	27,7	156	122,8	13 104
Land Brandenburg	3 650	2 637	1 112,2	4 698	5 137,9	542 606
darunter engerer Verflechtungsraum	2 625	1 874	778,1	3 257	3 677,5	391 152

**5. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen
im Land Brandenburg September 2007 und 01.01.-30.09.2007 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten der Bauwerke
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	
September 2007						
Brandenburg an der Havel	11	7	5,1	11	12,7	1 519
Cottbus	7	4	2,0	7	8,4	929
Frankfurt (Oder)	3	2	0,7	4	3,0	335
Potsdam	10	8	3,4	11	17,8	2 019
Barnim	40	25	6,7	40	49,7	5 010
Dahme-Spreewald	38	27	9,9	39	49,7	5 054
Elbe-Elster	5	4	4,3	6	7,9	701
Havelland	63	41	9,4	66	81,4	9 047
Märkisch-Oderland	38	27	11,3	39	51,1	5 404
Oberhavel	85	53	27,3	85	102,4	11 309
Oberspreewald-Lausitz	-	-	-	-	-	-
Oder-Spree	16	10	4,0	18	19,0	1 959
Ostprignitz-Ruppin	10	6	4,4	12	11,4	1 114
Potsdam-Mittelmark	51	35	18,5	53	66,3	7 644
Prignitz	5	4	1,9	5	6,2	704
Spree-Neiße	3	2	0,7	3	3,4	332
Teltow-Fläming	19	11	2,4	20	22,7	2 387
Uckermark	11	8	4,9	11	13,1	1 525
Land Brandenburg	415	273	116,8	430	526,0	56 992
darunter engerer Verflechtungsraum	318	208	79,2	326	406,2	44 013
01.01.-30.09.2007						
Brandenburg an der Havel	49	30	10,6	51	61,9	6 253
Cottbus	78	51	27,6	82	98,8	10 027
Frankfurt (Oder)	43	26	17,9	47	49,6	5 373
Potsdam	194	130	60,6	204	272,3	27 761
Barnim	298	178	48,0	310	357,0	37 516
Dahme-Spreewald	289	183	67,2	305	346,7	35 469
Elbe-Elster	33	25	12,0	34	44,2	4 914
Havelland	432	281	81,5	451	548,7	58 578
Märkisch-Oderland	303	189	89,3	315	378,0	37 990
Oberhavel	485	310	128,1	508	606,0	68 894
Oberspreewald-Lausitz	35	23	13,7	37	43,5	4 546
Oder-Spree	242	146	65,2	258	289,4	31 122
Ostprignitz-Ruppin	60	35	11,7	64	73,7	7 213
Potsdam-Mittelmark	514	366	196,8	549	685,8	76 793
Prignitz	35	23	7,6	35	44,3	4 399
Spree-Neiße	71	43	16,2	74	87,2	8 550
Teltow-Fläming	287	177	56,5	299	348,5	36 974
Uckermark	81	47	15,5	90	88,3	8 918
Land Brandenburg	3 529	2 262	925,9	3 713	4 423,8	471 290
darunter engerer Verflechtungsraum	2 564	1 657	676,0	2 690	3 251,6	349 499

**6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude im Land Brandenburg
September 2007 und 01.01.-30.09.2007 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude					veransch. Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²		
September 2007						
Brandenburg an der Havel	-	-	-	-	-	-
Cottbus	2	3	6,9	-	-	235
Frankfurt (Oder)	1	25	43,0	52	26,9	6 000
Potsdam	3	8	17,0	-	-	2 433
Barnim	8	29	85,0	-	-	1 298
Dahme-Spreewald	7	60	90,4	1	1,3	6 602
Elbe-Elster	6	19	33,7	-	-	885
Havelland	11	73	272,8	8	3,8	5 527
Märkisch-Oderland	4	16	26,5	-	-	1 637
Oberhavel	4	8	14,5	-	-	631
Oberspreewald-Lausitz	2	2	4,1	-	-	216
Oder-Spree	3	6	12,4	-	-	544
Ostprignitz-Ruppin	2	7	9,0	-	-	288
Potsdam-Mittelmark	3	215	111,6	-	-	9 092
Prignitz	1	2	6,2	-	-	165
Spree-Neiße	4	6	10,6	-	-	545
Teltow-Fläming	6	25	37,4	-	-	2 649
Uckermark	2	8	10,9	-	-	527
Land Brandenburg	69	512	792,1	61	31,9	39 274
darunter engerer Verflechtungsraum	31	116	194,2	9	5,1	15 193
01.01.-30.09.2007						
Brandenburg an der Havel	14	48	85,0	-	-	4 702
Cottbus	15	52	83,0	1	1,5	7 434
Frankfurt (Oder)	8	75	107,5	52	26,9	13 688
Potsdam	22	128	223,0	1	0,8	27 174
Barnim	41	141	275,1	2	2,0	14 792
Dahme-Spreewald	49	366	467,1	3	2,5	32 287
Elbe-Elster	47	239	381,7	-	-	22 023
Havelland	44	197	470,0	10	5,2	23 196
Märkisch-Oderland	27	78	142,5	-	-	6 160
Oberhavel	22	133	196,4	1	1,1	19 193
Oberspreewald-Lausitz	10	24	36,7	-	-	2 816
Oder-Spree	50	454	614,4	4	4,1	22 053
Ostprignitz-Ruppin	30	99	181,7	3	1,0	14 848
Potsdam-Mittelmark	47	424	476,6	10	6,6	26 670
Prignitz	29	140	228,9	1	0,6	13 494
Spree-Neiße	46	218	302,0	2	2,2	17 711
Teltow-Fläming	48	702	554,3	4	4,2	36 215
Uckermark	29	159	182,1	1	0,6	8 472
Land Brandenburg	578	3 674	5 007,8	95	59,1	312 928
darunter engerer Verflechtungsraum	217	1 449	1 957,8	20	13,8	131 030

7. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen ¹⁾ an bestehenden Gebäuden im Land Brandenburg September 2007 und 01.01.-30.09.2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude / Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	
September 2007					
Brandenburg an der Havel	17	2,3	18	19,4	2 753
Cottbus	14	12,0	11	11,9	1 986
Frankfurt (Oder)	9	48,3	76	47,5	8 551
Potsdam	26	6,8	58	69,1	11 705
Barnim	65	86,3	45	59,4	8 864
Dahme-Spreewald	58	124,0	62	71,2	15 213
Elbe-Elster	20	42,2	9	11,3	2 316
Havelland	91	281,9	75	90,7	15 420
Märkisch-Oderland	46	42,2	40	52,5	7 726
Oberhavel	102	34,5	96	118,1	14 390
Oberspreewald-Lausitz	7	8,0	13	8,7	3 093
Oder-Spree	27	19,8	29	32,5	3 760
Ostprignitz-Ruppin	23	7,0	- 5	6,3	2 720
Potsdam-Mittelmark	64	129,7	56	72,4	17 452
Prignitz	12	10,8	7	9,7	1 272
Spree-Neiße	11	19,0	15	11,5	2 459
Teltow-Fläming	37	38,7	26	26,0	5 869
Uckermark	29	11,6	51	31,2	5 536
Land Brandenburg	658	925,0	682	749,1	131 085
darunter engerer Verflechtungsraum	428	283,1	431	522,0	77 550
01.01. - 30.09.2007					
Brandenburg an der Havel	139	110,7	109	154,3	31 523
Cottbus	150	134,4	145	161,9	31 268
Frankfurt (Oder)	88	242,9	211	173,9	81 984
Potsdam	354	263,1	550	594,9	108 068
Barnim	438	312,6	367	410,7	62 075
Dahme-Spreewald	461	625,9	400	410,6	89 662
Elbe-Elster	177	408,0	91	93,1	35 563
Havelland	654	579,0	653	719,1	109 297
Märkisch-Oderland	397	245,7	391	471,7	58 849
Oberhavel	592	343,8	664	753,8	104 257
Oberspreewald-Lausitz	84	44,3	- 11	40,8	16 068
Oder-Spree	381	680,9	297	373,7	66 311
Ostprignitz-Ruppin	177	179,3	53	101,3	42 875
Potsdam-Mittelmark	714	700,0	652	787,6	119 512
Prignitz	127	291,1	57	71,8	26 055
Spree-Neiße	199	320,2	50	85,5	37 943
Teltow-Fläming	451	765,6	365	427,7	95 992
Uckermark	185	180,6	189	162,2	29 165
Land Brandenburg	5 768	6 428,0	5 233	5 994,4	1 146 467
darunter engerer Verflechtungsraum	3 447	2 858,8	3 539	4 093,9	637 013

1) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.